



vom 30.10.2013, 12:03 Uhr

Gastkommentare

Gastkommentar

Regieren als Ergänzungsleistung

Von Rita Trattnigg

Vorarlberg macht es vor: Österreichs Politik sollte vermehrt auf Bürgerräte setzen, um wichtige gesellschaftspolitische Fragen zu lösen.

Nach der Nationalratswahl sprechen die handelnden Personen von der Notwendigkeit eines neuen Stils. Doch zukunftsfähiges Regieren ist keine reine Stillfrage. Um anstehende Herausforderungen bewältigen zu können, braucht die Politik einen tiefgreifenden kulturellen Wandel.

Die komplexen, dynamischen und interdependenten globalen Problemlagen können kaum noch zentral gesteuert werden. Wir stehen - so der französische Philosoph François Lyotard - am Ende des Zeitalters der "großen Erzählungen". Es kann keine allgemeingültige Politik aus einem Guss mehr geben. Ergebnisse aus Interviews mit Politikern und Vertretern der Zivilgesellschaft aus meiner Forschung zum Kulturwandel legen nahe, dass wir am Beginn eines neuen Zeitalters stehen: jenes "des großen Gesprächs".

Zukunftsfähiges Regieren muss als Ergänzungsleistung verstanden werden, die aus einem aktiven und permanenten Zusammenwirken von Politik und Bürgern besteht. Denn nur wenn Politik und Bürger wieder einander gegenseitig etwas zutrauen, kann jenes Vertrauen entstehen, das Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung gemeinsamer Lösungsenergie ist.

Für den notwendigen kulturellen Wandel erachte ich daher folgende Innovationen als zielführend: Zukunftsfähige Politik braucht erstens neue Organisationsformen und Methoden, um das enorme Lösungspotenzial der Bürger demokratisch fruchtbar zu machen. Eine innovative, in mehreren Bundesländern erfolgreich angewandte und in Vorarlberg bereits in der Landesverfassung verankerte Methode stellt der Bürgerrat dar, in dem 16 zufällig ausgewählte Bürger in einem mehrtägigen Prozess Lösungsvorschläge zur Zukunftsgestaltung ihres Lebensumfeldes erarbeiten. Hier wird sichtbar, wie wertvoll und bereichernd die Mitarbeit der Bürger bei der politischen Zukunftsgestaltung ist. Genau solche Prozesse sind es, die in höchstem Maße demokratische und vertrauensbildend wirken. Sie sind Ausgangspunkt gegenseitiger Wertschätzung und kollektiver Umsetzungsenergie.

Zukunftsfähiges Regieren braucht auch institutionelle Innovationen. Eine solche wäre etwa die Schaffung einer speziellen Abteilung in der Ressortverteilung der neuen Bundesregierung, die das Thema Zukunftsfähigkeit breit aufgreift und dazu innovative Demokratieprozesse wie etwa Bürgerräte organisiert. Damit könnte diese Institution mithelfen, auch auf Bundesebene jene Ergänzungsleistung von Politik und Bürgern möglich zu machen, die erforderlich ist, um gemeinsam passendere Antworten auf grundlegende Zukunftsfragen zu finden. Die positiven Erfahrungen mit dem Büro für Zukunftsfragen der Vorarlberger Landesregierung, das mehrmals jährlich landesweite Bürgerräte zu wichtigen gesellschaftspolitischen Fragen durchführt, könnten dafür als Vorbild dienen.

Zukunftsfähiges Regieren stellt also mehr als eine bloße Stillfrage dar, denn notwendig dafür werden ein zeitgemäßes Rollenverständnis von Politik und Bürgern, neue Methoden und Institutionen gemeinsamer Zukunftsgestaltung und vor allem eine gewandelte politische Kultur, an der wir alle mitwirken.



Rita Trattnigg ist Politikwissenschaftlerin, Expertin für partizipative Demokratie und Prozessbegleiterin sowie Autorin des Buches "Zukunftsfähigkeit ist eine Frage der Kultur". Diesen Text hat sie für [Denkt.at](#) verfasst. Weitere Texte im Internet: www.denkt.at

Kommentare (1) | Drucken |

Twittern

n

Empfehlen

Schlagwörter

Gastkommentar

1 Leserkommentar

Mehr aus dem Ressort

Wir brauchen mehr Akademiker

Die These vom Akademisierungswahn ist falsch. Nachwuchsforschern sollte das Studium nicht durch einen falschen Elitenbegriff verwehrt werden.

[weiter](#)

1 | 3

Wir wollen keine Kinder, die Rehabilitation brauchen

Zwölf Professoren mit Realitätssinn

Chance

Beliebte Inhalte

Weltspartag

Die Banken wollen, dass trotz Hypo-Desaster die Bankenabgabe reduziert wird - mit dem Argument, dass ja Bipa bei der Schlecker-Pleite auch nicht...[weiter](#)

3 | 8

Herren, nicht Diener

Kulturträger

Kirche soll Opfer bringen

Wetten, dass ...

Die Angst vor Europa

Natürlich ist es grundsätzlich zu hinterfragen, was nationalistische Parteien eigentlich im Europaparlament machen...[weiter](#)

6 | 22

Ruhestörer gesucht

Kirche soll Opfer bringen

Herren, nicht Diener

Der feine Unterschied

Werbung

Schlagwörter

Abhörskandal Adrian Lobe Akademiker
Argentinien Cristina Kirchner Diarium EU
Familienpolitik Kunstsinig Kurt Bayer

Ihr Name *

Ihre E-Mail-Adresse *

Mit dem Absenden des Kommentars erkennen Sie unsere [Online-Nutzungsbedingungen](#) an.

Bei Antworten benachrichtigen

Geben Sie hier Ihren Kommentar ein...

F K C Y F

Absenden

* Pflichtfelder (E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht)



Christine Preyer
30.10.2013
16:56 Uhr

Prima, das sind einmal praktikable Vorschage. Auf den Bund übertragen können solche Bürgerräte jeweils thematisch einem Ministerium oder bestimmten allgemeinen Anliegen zugeordnet werden, so dass ... [weiterlesen](#)

Antworten | Gefällt mir (0) | Gefällt mir nicht (0) | Als bedenklich melden

Das könnte Sie auch interessieren



Wo bleibt der Aufschrei in der Gesellschaft?

Der Neonazi-Angriff auf das Ernst-Kirchwegger-Haus (EKH) ging glimpflich zu Ende, wenn man bedenkt, dass sich an gewöhnlichen Sonntagen nicht 70, sondern etwa 10... [weiter](#)



Krisenfest und sicher wie nie. Kautschuk 12% p.a.

Unersetzbares Naturprodukt. Monatliche Auszahlung. Ohne feste Laufzeit. Garantierte Einkünfte.

[weiter](#)

Werbung



Zorn über Malala wächst

Islamabad. Als die junge Bildungsaktivistin Malala Yousafzai vor einem Jahr am 9. Oktober 2012 im Swat-Tal von zwei Taliban-Kämpfern angeschossen wurde, betete ganz... [weiter](#)



Weg der Verharmlosung

Wien. Ohne Worte schlugen sie zu, erzählt Rudolf F. der "Wiener Zeitung" am Dienstag. Rudolf F. wurde - wie bereits ausfuhrlieh berichtet - am Sonntag von 30 Neo-Nazis... [weiter](#)



Der Kampf ums Handy-Bezahlen

Wien. (sf) An einer Lösung zum Bezahlen mit dem Handy wird seit Jahren gebastelt - durchgesetzt hat sich hierzulande bisher jedoch keine. Für die Kunden soll das... [weiter](#)



+++ Der totale Zusammenbruch 2014 +++

Ihr Geld ist in Gefahr. Alles was sie sich aufgebaut haben ist in Gefahr. Es gibt nur noch einen

Ausweg: Günter Hannich - Deutschlands Top-Experte für Geldsicherheit! [weiter](#)

Werbung

powered by pista

Leopold Museum Merkelphone
Nationalfeiertag **Nationalrat**
Österreich Rasenmähen Reinhard
Goweil Universitäten US-Spahndienst
US-Spionage



Bildergalerien



Werbung

Keine Gesichtsfalten mehr

[Form-Figur.com/Biocomfort](#)

Bio Comfort kann helfen in kurzer Zeit faltenfrei auszusehen

Putzfrau finden

Als Schule helfen

Startseite

Nachrichten

Weit • Weltpolitik • Weltchronik • Weltticker • Das war 2012

Europa • Europäische Union • Europastaaten • Europachronik • EU für mich • EU-Interviews

Österreich • Politik • Chronik • Wetter

Wien • Stadtleben • Stadtpolitik • Unterwegs • Service • WienQuiz • Rad • WienWiki

Wahlen • Nationalratswahl • Wahlergebnisse NR 2013 • Landtagswahlen • Salzburg 2013 • Tirol 2013 • Direkte Demokratie • Wahlarchiv • Mandatsverteilung

Kultur • Klassik • Pop/Rock/Jazz • Bühne • Film • Kunst • Literatur • Medien • Kulturpolitik • Museum

Wirtschaft • Österreich • International • Insolvenzen

Sport • Fußball • Ski • Doping • Sportpolitik • Sport & Wirtschaft • Mehr Sport

English News • English Opinion

Themen Channel

Bildung • Kindergarten • Schule aktuell • Uni aktuell • Heranwachsen • Buchertipps • Service

Digital • Digital-News • Testlabor

Integration • Gesellschaft • Politik & Recht • Ausbildung & Arbeitswelt • Migration

Literatur • Autoren • Bücher aktuell • Bücher-Verzeichnis

Lebensart • Freizeit • Reisen • Kulinarik • Rezepte • Wein • Mode

Musik • Klassik/Oper • Pop/Rock/Jazz • CDs

• Zeitgenossen • Vermessungen **Reflexionen**

Spiele • Tarock • Schach • Action • Adventure • Geschick • Glück • Konzentration • Retro • Sport • Gewinnspiele • Quiz

Wirtschaftsservice • Geschäft • Job • Konsum & Gesellschaft

Wissen • Mensch • Natur • Geschichte • Forschung • Technologie • Klima

Zeitreisen • Nachgelesen • Nüsse • Gemeine

Meinungen **Leitartikel** **Glossen** **Gastkommentare** **Kommentare**

Blogs • Zwischenstand • Freitritt • An American in Vienna • Musik-Blog • Jüdisch leben • Backup • Mission UHU • Religion im Blick • LitBlog • Brüssel-Block • Weltreise • Der Globalist-Blog

Leserforum **Analysen** **Porträts** **Cartoons**

Dossiers

310 Jahre Wiener Zeitung Arabische Revolution Bildungsdebatte Bundesheer Comics & Mangas Content Award Vienna Datagramm Datenschutz Deutschland 2013 Dylan Fleisch Fukushima Die Akte Hypo Insolvenzen Kroatien 2013 iPhone/iPad Korruption Mariahilfer Straße Nahostkonflikt Nobelpreis Raumfahrt Shakespeare Studenten.Leben Viennale

Fotos

Amtsblatt

Aktuelle Ausgabe **Alte Ausgaben** **Suche**

Konkurse • Firmenkonkurse • Privatkonkurse

Jobs • Bundesstellen • Internationale Jobs • Finanzinstitutionen • Job & Karriere • Jobs bei der Wiener Zeitung

Info **Immobilien**

Abo

Aboangebote • Gutschein • Anmeldung Herbst-Aktion • Anmeldung Neujahrskonzert

AboPlus **Abo-Service**

Beilagen

WienerJournal **extra** **ProgrammPunkte** **Future**

Unternehmen

Kontakt **Verlag**

Redaktion WZ • Chefredaktion • EU@Welt • Österreich • Wien • Feuilleton • Sport • Wirtschaftsservice • Online Redaktion • Extra • Zeitreisen • Wiener Journal

Jobs bei der Wiener Zeitung **Impressum** **AGB** **English Information about Wiener Zeitung**

Volltextsuche